



### Bundesweiter Warntag am 12. September 2024

Auslösen der Sirenen und anderer Warnmittel um 11 Uhr



**Altmarkkreis Salzwedel, 06.09.2024:** Am Donnerstag, den **12. September 2024** findet der bundesweite Warntag statt, an dem sich auch das Land Sachsen-Anhalt, der Altmarkkreis Salzwedel sowie seine Gemeinden beteiligen. Größere Schadensereignisse und Gefahrenlagen gefährden die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sowie möglicherweise deren Eigentum. Um sicher zu gehen, dass die Bürger und Bürgerinnen bei Gefahren vor Ort rechtzeitig gewarnt werden und sich damit auf die Gefahr einstellen und richtig verhalten können, ist die Durchführung eines Probewarntages von großer Wichtigkeit.

Die Probewarnung wird am Warntag, am 12. September 2024 um 11:00 Uhr, von der nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) unter Einbindung aller angeschlossenen Warnmittel durchgeführt. Hierzu gehören das Warnsystem (MoWaS) mit den angeschlossenen Warnmittel und Warnmultiplikatoren. Dies umfasst insbesondere auch Warn-Apps wie NINA, KATWARN und BIWAPP, welche ebenfalls ausschließlich zentral über den Bund via MoWaS angesteuert werden sowie Cell Broadcast. Auf Ebene der Länder und Kommunen sollen parallel verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst werden. Hierzu gehören z.B. Lautsprecherdurchsagen, Verwaltungswebsites, Behörden-Hotlines, Sirenen.

Eine Auslösung von Sirenen durch den Bund erfolgt beim Warntag 2024 nicht.

Die Entwarnung wird vom BBK über MoWaS am Warntag gegen 11:45 Uhr vorgenommen.

Der vorgeschlagene Zeitpunkt der Entwarnung steht natürlich unter dem Vorbehalt Ihrer technischen und rechtlichen kommunalen Voraussetzungen und Regelungen.

#### Ablauf Probealarm im Altmarkkreis Salzwedel

Im Altmarkkreis Salzwedel werden durch die Integrierte Leitstelle Altmark in Stendal am Donnerstag, den **12. September 2024** die Alarmsirenen ausgelöst. Hierbei erfolgt um 11:00 Uhr die Alarmierung per Sirene mit dem Signal "Warnung der Bevölkerung" (einminütiger Heulton, auf und abschwellend).

Gegen 11:45 Uhr erfolgt dann ebenfalls die Entwarnung per Sirene (einminütiger, durchgehender Heulton). Am Warntag erfolgt keine Auslösung des Feualarms als Probewarnung, da dieser Intervall bereits regelmäßig in den Gemeinden zur Funktionsprüfung ausgelöst wird.

Den Gemeinden ist es weiter überlassen, ergänzend weitere Warnmöglichkeiten zu üben. So eventuell die Durchsage von Warnmeldungen über Lautsprecherwagen, Schaltung von Verwaltungs-Websites oder Behörden-Hotlines.

Der Altmarkkreis Salzwedel empfiehlt den Bürgerinnen und Bürgern die Nutzung der Warn-App NINA, KATWARN oder BIWAPP.

Die Website des BBK [https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Bundesweiter-Warntag/bundesweiter-warntag\\_node.html](https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Bundesweiter-Warntag/bundesweiter-warntag_node.html) bietet weitere Informationen über den Warntag in Deutschland.

